ATG
allgemeiner turnverein graz

ATGRUND

N°266 VEREINSZEITUNG DES ALLGEMEINEN TURNVEREIN GRAZ Juni 2017

Danke
Natascha Wegscheider
und alles Gute!

Natascha Wegscheider beim Grand Prix in Brünn 2015 ©Faßbänder

*** RHYTHMISCHE GYMNASTIK *** AGG *** KUNSTTURNEN *** SPORTAKROBATIK ***
*** LEICHTATHLETIK *** KARATE *** HIP HOP *** SCHWIMMEN ***

..:: IMPRESSUM ::..

Medieninhaber
Allgemeiner Turnverein Graz zu 100%

Redaktion
ATG-Team mit Georg Petrovic
Anschrift
Kastellfeldgasse 8, 8010 Graz
ZVR-Zahl:
830950215

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 6 bis 22 Uhr
Samstag 8 bis 18 Uhr
Sonntag 8 bis 12 Uhr

Bürozeiten
Martina Schreiber
Sabine Köhldorfer
Montag bis Freitag 8 bis 19 Uhr
Tel.: 0316/824345-1
Fax.: 0316/824345-15
office@atgraz.at

Vorstandsvorsitzender
Di. Dr. Bernhard Peyer
Tel.: 0316/824345
office@atgraz.at
Termin nach Vereinbarung

Geschäftsführung
Mag. Bernd Pazolt
Tel: 0316/824345-5
pazolt@atgraz.at

Günter Skursky
Tel: 0316/824345-3
skursky@atgraz.at

Bankverbindung
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
IBAN: AT312081500000083386
BIC: STSPAT2GXXX

Hinweis: Die Vereinszeitung des Allgemeinen Turnverein Graz erscheint in unregelmäßigen Abständen mindestens viermal jährlich und informiert Vereinsmitglieder über das geschehen in und rund um den Verein.

Haftungsausschluß
Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Texte aus satztechnischen gründen gegebenenfalls zu kürzen. Mit Autornnamen gekennzeichnete Beiträge müssen nicht der Meinung der Redaktion entsprechen.
Alle Rechte vorbehalten.

Bildmaterial
Alle Fotos, die nicht gesondert gekennzeichnet sind, wurden von den Herstellern zur freien Verfügung gestellt.
Urheberrechtshinweise: Texte, Bilder, Grafiken sowie Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten werden sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt.

Vorbehaltlich möglicher Satz- und Druckfehler

Sommer-Sport

Der Sommer biegt in die erste Hochphase ein - unsere Leistungssportler katapultieren sich von einer Hoch-Phase in die nächste! Nicht nur dass Alexander Benda bei der Europameisterschaft der Kunstturner einen blitzsauberen Mehrkampf in Rumänien auf die Matten turnte und das Mehrkampf-Finale der besten 24 europäischen Turner hauchdünn verpasste. Auch die Leichtathleten starten fulminant in die Freiluft-Saison: Alexandra Toth zeigt sich in bestechender 100m-Form und qualifiziert sich für die U23-Europameisterschaft. Die Gymnastinnen lassen mit Lucy-Ann Huber in der Juniorennationalmannschaft bei der Europameisterschaft in Budapest aufhorchen, Valentina Domenig-Ozimic krönt sich unangefochten zur besten Nachwuchs-Rhythmischen Gymnastin Österreichs, die Sportakrobaten glänzen bei der Staatsmeisterschaft und und und! Doch überzeugen Sie sich selbst von den herausragenden Leistungen unserer Athleten in dieser Ausgabe unserer Vereinszeitung „In Form" ebenso wie vom wie immer erheiternden Bericht des traditionellen 1.-Mai-Auslfugs (OTW Gerhard DANKE!), von unserem Sommersport-Angebot und vom Bericht unserer Sportler aus Berlin vom internationalen Turnfest. Eine ganz große der heimischen und internationalen Gymnastik-Szene müssen wir schweren Herzens in die Gymnastik-„Pension" verabschieden: Natascha Wegscheider hat ihre so erfolgreiche Karriere beendet! Und unserem Vinzenz Höck wünschen wir nach einem vom Verletzungs-Pech verfolgten Frühjahr eine erfolgreiche 2. Jahreshälfte!
Wir hoffen, Sie beim alljährlichen Sommersport-Fest am 1. Juli in entspannter Atmosphäre im gesamten Freigelände des ATG begrüßen zu dürfen und danken Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen!

Einen erholsamen Sommer wünscht Ihnen das ATG-Team

©GEPA pictures

Für das ATG-Team:
Jutta Heger

Danke Natascha Wegscheider und alles Gute!

Eine große RG-Karriere ist zu Ende - Natascha Wegscheider hat ihre so erfolgreiche sportliche Laufbahn beendet.
Nati hat im Februar 2001 zum ersten Mal in ihrem Leben als Gymnastin eine Halle betreten....Im Mai 2001 erreichte sie bereits den 2. Platz bei den Steirischen Meisterschaften und wechselte 2003 von der Union in den ATG - ihre Mama Astrid erzählt: „Ab da gabs für sie nur mehr Schule und Training!" Von 2003 bis 2016 war Natascha ohne Unterbrechung immer Steirische Meisterin.
2004 wurde sie erstmals Österreichische Schülermeisterin. Ab 2007 war Nati Mitglied des Österreichischen Nationalteams und sammelte erste internationale Erfahrungen mit der österreichischen Gruppe bei der Europameisterschaft. 2008 schaffte sie bei der Junioren-Europameisterschaften im Einzel in Turin den tollen 10. Platz mit dem Ball, ebenso wie mit der Gruppe 2009 in Baku.
Einen großen persönlichen und Karriere-Schritt setzte unsere Nati schweren Herzens 2010: Sie zog nach Wien um permanent im Nationalteam bei Luchia Egermann trainieren zu können! Trotz großem Heimweh und externem Besuch des Sport BORG Monsbergergasse schaffte sie, ehrgeizig, zielstrebig und konsequent, diesen eingeschlagenen Weg. Ihre schulischen Leistungen waren nicht nur unter diesen Umständen einzigartig! Ihre Karrier-Highlights waren für sie:
Die European Games in Baku 2015, die Universiaden in Kasan 2013 und Gwangju 2015.
Natascha ist ein sehr liebenswerter, ehrlicher und zielstrebiger Mensch und wir wissen alle, wie schwer ihr dieser letzte Schritt in der RG nun gefallen ist - nämlich ihre Karriere zu beenden. Eine schwere Fußverletzung zwangen sie nun dazu noch vor der EM in Budapest. Natascha - wir danken dir für die vielen unvergesslichen Stunden, die du uns bereitet hast und wünschen dir für deine Zukunft das Allerbeste!

Dein ATG-Team

Natascha Wegscheider beim Grand Prix in Brünn 2015 - Foto ©Faßbänder

12. internationaler ATG-Cup

Lucy Ann Huber - Foto ©Claus Huber

Auch heuer konnten wir wieder viele Mädchen aus zahlreichen Nationen im ATG begrüßen. Am 22. April zeigten Gymnastinnen aus Bulgarien, Kroatien, Slowenien, Ungarn, Slowakei, Bosnien, Italien und natürlich aus Österreich ihr Können. Unsere Gymnastinnen aus Graz konnten sehr wohl mit der ausländischen Konkurrenz mithalten. In der Kategorie B1 gewann Nike Bielau vor Anna-Kimia Dechhamani. Bei der Jugend 1 schaffte Valentina Domenig-Ozimic den 2. Platz, bei den Juniorinnen 2 konnte Julia Schmid sich die Silbermedaille erkämpfen. Eine tolle Leistung brachten wie gewohnt auch Lucy-Ann Huber (1. Platz), Franziska Herzog (2. Platz) bei den Juniorinnen 1 und bei der Elite Livia Meder (2.Platz).
Wie immer war der diesjährige ATG-Cup ein erfolgreicher und zum Glück verletzungsfreier Wettkampf. Es ist immer wieder schön, wenn Gymnastinnen aus dem Ausland zu uns nach Graz kommen um bei einem Wettkampf teilzunehmen!

Julia Schmid

Österreichische B-Meisterschaften in Salzburg

Sowohl im Einzel auch in der Gruppe starteten die ATG-Gymnastinnen bei den diesjährigen B-Meisterschaften im Mai in Salzburg. Marie Höfler wird 4. in der Jugend-Wettkampfklasse, Iva Feyferlik 10., Lena Payer 15., Katharina Krisper 19. Mia Standfest 23., Zoe Schauer 29., Nathalie Benko 30. und Livia Jammernegg 32. In der Juniorinnen-Wettkampfklasse wird Hanna Höfeler 17. und Rea Psonder 23. Isabella Sagris wird 28. und Gea Bielau 43.
Mit viel Pech erreicht Anna-Kimia Dechhamani in der Allgemeinen Wettkampfklasse Platz 6. Die Jugend-Gruppe schafft dann erfreulicherweise Silber mit den Bällen. Großer Dank gilt unserem Trainerinnenteam!

Steirische RG-Landesmeisterschaften im Mai im ATG

Am 05. und 06. Mai haben die steirischen Landesmeisterschaften in Rhythmischer Gymnastik im ATG stattgefunden. Gymnastinnen unserer zwei steirischen Vereine ATG und GUG, aber auch unsere Gäste aus Salzburg hatten die Möglichkeit ihr Wettkampfprogramm zu präsentieren. Am ersten Tag waren unsere Jüngsten an der Reihe, also Gymnastinnen im Alter von 6 – 10 Jahren, die noch in die vier Kategorien Kinder 1- 3 und Jugend 3 aufgeteilt waren. In der Kategorie Kinder 2 konnte sich Klara Schlauer vom ATG den steirischen Meistertitel sichern und in der Kategorie Kinder 1 erreichte Hannah Harlander Platz 1. Am Tag 2 startete der Wettkampf mit den B-Kategorien und am Nachmittag durften sich dann die Mädchen der Kategorien Jugend 1&2, Juniorinnen 1&2 und Elite präsentieren. Bei den B-Kategorien gab es für den ATG zwei Goldmedaillen, eine in der allgemeinen Wettkampfklasse durch Nike Bielau und eine durch unsere Gruppe in der allgemeinen Jugendklasse. Am Nachmittag konnten sich unsere ATG Gymnastinnen dann in allen übrigen Kategorien die Goldmedaille sichern. In der Kategorie Jugend 2 ging diese an Flora Wetl und bei den Mädchen der Kategorie Jugend 1 an Valentina Domenig-Ozimic. In den übrigen Kategorien konnten sich Julia Schmid (Juniorinnen 2), Lucy-Ann Huber (Juniorinnen 1) und Julia Meder (Elite) auf den ersten Platz turnen. Abschließend kann ich nur noch einmal ein riesen Dankeschön an unser supertolles Organisationsteam und alle anderen die noch am Wettkampf beteiligt waren aussprechen, da unsere steirischen Landesmeisterschaften ohne so eine gute Planung und vollen Einsatz von allen Seiten nie so hervorragend ablaufen könnte.

Julia Schmid

Julia Meder - Foto ©Claus Huber

Julia Meder - Foto ©Claus Huber

Valentina Domenig-Ozimic ist 6fache Österreichische Jugendmeisterin!

Valentina Domenig-Ozimic

8 Goldmedaillen waren zu vergeben, 7 davon gingen an die Steiermark! 71 Gymnastinnen aus 7 Bundesländern sind am 17. und 18. Juni in Graz gewesen um die besten Nachwuchsgymnastinnen bei den 45. Österreichischen Jugendmeisterschaften zu ermitteln.
Und die Steiermark hat mit ihren 20 besten 9 bis 12jährigen Gymnastinnen ein wahres Feuerwerk an Erfolgen geliefert:
Allen voran Valentina Domenig-Ozimic. Sie ist die neue Österreichische Jugendmeisterin und gewinnt zudem alle Finali (Ohne Handgerät, Seil, Ball, Keulen) und die Teamwertung (mit ihren Kolleginnen Flora Wetl und Hannah Harlander). Sarah Marichhofer wird versilbert: Sie sichert sich alle 2. Plätze hinter ihrer Vereinskollegin Valentina Domenig-Ozimic. Im Team mit Angelina Bauer (ATG) und Antonia Herold (GUG).
2x Bronze geht zudem am Finaltag auch noch an Katharina Tesanovic (ATG) mit Ohne Handgerät und den Keulen. Hannah Harlander gewinnt bei den Kleinsten im Mehrkampf Silber.

Jutta Heger

Ein Teil des Teams RG ATG bei den Österr. Jugendmeisterschaften

Europameisterschaft in Rhythmischer Gymnastik

in Budapest.

Unserer österreichischen Juniorengruppe gelang die erste Präsentation der Übung mit zehn Keulen am Freitag, dem 19.Mai 2017 bei der EM in Budapest (HUN) hervorragend, womit wir den 15. Zwischenrang belegten.

1. Wettkampftag 19. Mai 2017

Mit Power und Ausdruck turnte unser Team, bestehend aus Lisa Hofmann, Chiara Lindtner, Maria Remezkova, Romana Nagler und mir (Lucy-Ann) die Übung zur Musik von Johann Strauss. Die ersten Würfe wurden einwandfrei gefangen, somit war dann auch die anfängliche Nervosität dahin und alles weitere lief auch wie am Schnürchen. Am Ende der 2.30 min. bewertete das Kampfgericht unsere Übung mit tollen 14,100 Punkten. Unsere Trainer/Innen Luchia Egermann, Lili Ignatova und Robert Hewitt waren wirklich mächtig stolz auf uns.

Nachdem alle 27 Juniorinnen-Gruppen gestartet waren, standen die Endnoten des ersten Wettkampftages fest. In Führung lag Russland vor Israel und Weissrussland. Die Abstände zwischen dem achten Platz (Estonia, 14,900 Punkte), der zum Finaleinzug als Vorgabe ausgelegt war und unserem 15. Platz im Zwischenklassement (14,100 Punkte) waren minimal. Acht Mannschaften lagen innerhalb eines Punktes. Jetzt wussten wir, der ganze Fokus liegt auf dem 2. Wettkampftag. Denn erst nach dem zweiten Durchgang am Samstag, würde sich alles entscheiden, da die beiden Wettkampftage addiert werden. Jetzt war der Druck richtig groß, wird uns nochmal so eine tolle, fehlerfreie Übung gelingen?? Nach einem weiterem Training, war dann Ruhe und Regeneration angesagt. Wir waren bei unserem Physio und Masseur Thomas Laimer in besten Händen.

2. Wettkampftag 20. Mai 2017

Nachdem schon der erste Wettkampftag so gut verlief, wollten wir natürlich auch heute eine fehlerfreie Übung zeigen. Die Anspannung war wirklich riesengroß, noch dazu waren heute auch Schlachtenbummler aus Graz angereist , die wirklich viel Lärm machten, um die Gruppe anzufeuern. "Gänsehautstimmung"
Hoch konzentriert nahmen wir die Anfangsposition auf der Wettkampffläche ein.
Der dynamische Auftakt und die tolle Stimmung in der Halle, stimmte uns alle, sehr zuversichtlich und so gelang uns auch wirklich nochmals, eine fehlerfreie Übung.
Unsere Trainer und Fans feierten uns wie Sieger und ehrlich gesagt, fühlte es sich auch wirklich ein bisschen so an. Schlussendlich erreichten wir den hervorragenden 16.Rang von 27 Gruppen.
Ich werde diese EM und die vielen Eindrücke wohl nie vergessen.

Ein Grund dafür seid IHR:

Meine ATG-Trainerinnen Antoaneta Apostolova (Autogramm ;-)) Viki Chanterie (Bussi) meine Landessportfachwartin Jutta Heger (Trommel), Monika Heger, sowie meine Gymnastikfreundin Valentina Domenig-Ozimic mit Familie, (T-Shirts) und natürlich meine MAMA und meinen PAPA – HAB EUCH LIEB <3

DANKE,
Lucy–Ann Huber

Fotos ©Claus Huber

AGG World Cup II, Padova, 30. März bis 2. April

Vom 30. März bis zum 2. April hat sich unser AGG Team auf eine tolle Reise zum zweiten AGG World Cup der Wettkampfsaison in Padova (I) begeben. Gleich nach unserer Ankunft nahmen unsere Kampfrichterin Viktoria Chanterie und unser Trainer Pascal Chanterie an einer Reihe von Workshops zu Neuerungen in der ästhetischen Gruppengymnastik teil, um wie gewohnt immer am neuesten Stand der Dinge zu sein. Ein Workshop zum Thema Choreografie wurde dann auch von Pascal selbst geleitet. Währenddessen hatten wir Gymnastinnen noch Zeit die Stadt zu erkunden und uns mental auf die bevorstehenden Wettkampftage vorzubereiten. Freitagabend ging es dann schon mit dem Podiumstraining los. Wir konnten unsere Übung recht gut präsentieren, aber es gab noch einige asynchrone Stellen und kleine Unsicherheiten, die es bis zum nächsten Tag auszubessern galt. Am Samstag war es dann so weit und wir konnten nach einer sehr guten Aufwärmphase voll motiviert auf die Wettkampffläche gehen. Wir konnten alle Korrekturen des Vortages gut umsetzen, aber leider fehlte es uns noch etwas an Ausdruck und kompletter Sicherheit in der Ausführung, was uns dann knapp den Finalplatz kostete. Am Sonntag haben wir uns das Finale dann noch ganz genau angeschaut, um zu sehen, wie die besten der besten auftreten und uns von diesen inspirieren zu lassen.

AGG Worldchampionship, Helsinki, 26. bis 28. Mai

Selfie in Helsinki mit Pascal Chanterie

Vor der Sommerpause der AGG Wettkampfsaison hat sich unser AGG Team auf die Reise nach Helsinki zur Weltmeisterschaft in ästhetischer Gruppengymnastik aufgemacht. Und das mit einigen Änderungen in der Choreografie und den gesammelten Erfahrungen der letzten Wettkämpfe im Gepäck. Am 26. Mai hatten wir die Startnummer eins beim Podiumstraining. Unsere Performance war allgemein gesehen nicht schlecht, wir waren sehr synchron und es gab auch keine groben technischen Fehler, allerdings fehlte es uns an flüssigen und vollständigen Bewegungsabläufen und sicherem Auftreten. Am Wettkampftag haben wir uns vom Aufwärmen an schon sehr stark gesteigert und haben uns auch selbst sehr viel sicherer gefühlt. Auf der Wettkampffläche konnten wir uns dann mit einer sehr viel besseren Ausführung und vor allem mit mehr Überzeugung präsentieren. Der erste Teil war auch technisch gesehen einwandfrei, aber leider schlichen sich dann im zweiten Teil kleine Fehler ein, die natürlich zu einer etwas schlechteren Wertung führten, als wir sie uns gewünscht hätten. Zurückblickend waren wir mit unserer Steigerung zum Vortag aber sehr zufrieden und das sahen auch unser Trainer Pascal und unsere Kampfrichterin/Trainerin Viktoria so. Allerdings wollen wir mit allen neuen Erfahrungen, die wir sammeln

konnten und mit sehr viel mehr Konsequenz und harter Arbeit in der nächsten Wettkampfsaison sehr viel bessere Ergebnisse erzielen, wozu natürlich in erster Linie ein fixer Platz in den Wettkampffinali zählt.

Julia Meder

ATTILA PINTER CUP 2017

Das Team der RG

Am 1. April fand das 20. Internationale ASVÖ Jugendturnier, der „Attila Pinter Memorial Cup“, in Innsbruck statt. Der ATG nahm mit Kunstturnerinnen, Kunstturnern und Rhythmischen Gymnastinnen sehr erfolgreich teil.
Bei den Gymnastinnen erreicht Sarah Marichhofer den 1. Platz in der Nachwuchs-Einzelwertung. Valentina Domenig-Ozimic wurde 2. Franziska Herzog erreichte den 2. Platz in der Jugend vor Marie-Luise Ranner.
Hanna Vertacnik wurde 18. und Johanna Kohlmayr 20. in der Jugendklasse der Kunstturnerinnen.
Die Turner schafften mit Nicolas Ivkic den 19. und Fabio Grossek den 20. im Nachwuchsbewerb, Paul Kohlmayr den 17. Und Nikolas Mayer den 18. Platz in der Jugendklasse.
Das ASVÖ TEAM Auswahl Österreich gewann mit Valentina Domenig-Ozimic und Franziska Herzog den 1. Platz. Das ATG-TEAM erreichte den 7. Platz.

ATG Delegation

Ein Highlight dieses Wettkampfes war der Auftritt der österreichischen Juniorinnen Nationalgruppe mit Lucy–Ann Huber und Auftritte der drei amtierenden Elite-Staatsmeister der drei Sparten mit Nicole Ruprecht, RG, Jasmin Mader, WAG und Johannes Mairoser, MAG.

Valentina Domenig-Ozimic

Leider verletzungs- und krankheitsgeschwächt waren die ATG-Turner nicht optimal vorbereitet in den Wettkampf gegangen. Dem entsprechend waren auch unsere Ergebnisse im hinteren Bereich des recht gut besetzten Starterfeld es zu finden. Nichts desto trotz haben Paul Kolmayr, Niklas Mayer, Fabio Grossek und Nicolas Ivkic an einzelnen Geräten durchaus respektable Leistungen gezeigt und konnten auch das eine oder andere neue Element ausprobieren,
Bei den Turnerinnen gingen dieses Jahr Hanna Vertacnik und Johanna Kolmayr an den Start. Sie turnten für den Saisonbeginn sehr solide Übungen und platzierten sich wie erwartet aufgrund der mangelnden Schwierigkeitswerte in der zweiten Hälfte des von Sloweninnen und Tschechinnen dominierten Starterfeldes.

Sabrina Strutz und Jörg Christandl

46. Österreichischen Jugendmeisterschaften

Am 18. Juni 2017 fanden in Wien die 46. Österreichischen Jugendmeisterschaften im Kunstturnen statt. Bei den Turnerinnen gingen Eva-Maria Winter, Hanna Vertacnik und Johanna Kolmayr als Team an den Start und belegten den 7. Platz.

Vielen Dank den engagierten Trainerinnen Martina Hochnetz und Sabrina Strutz für die gute Vorbereitung auf die Jugendmeisterschaften sowie Robin Wadl für die Unterstützung während des Wettkampfes.

Johanna Kolmayr

Johanna Kolmayr, Eva-Maria Winter und Hanna Vertacnik

Kilian Pizzera und Robin Wadl
Foto ©Agnes T. Ackerl

Insgesamt haben acht steirische Turner teilgenommen, fünf in der Jugend 3 (Krobatschek ATG, Heidtmann ATUS Köflach, Nemecz ATG, Pizzera ATG, Panser ATG) und drei in der Jugend 2 (Stengg ATG, Grossek ATG und ich ATG). Fabio Grossek und ich haben uns für das Finale qualifiziert. In der Jugend 2 waren wir leider zu wenige um ein Team zu bilden. Das Team der Jugend 3 hat sich den letzten Platz gesichert. Allerdings bestand das Team zur Hälfte aus jungen Turnern die in ihrer Leistung noch wachsen müssen. Ich war mit meiner finalen Leistung definitiv nicht glücklich. Dennoch habe ich mit meinen 52.900 Punkten den 7. Platz erreicht.

Nicolas Ivkic

1. Steiermark Cup

Als besonderes Ereignis fand dieses Jahr erstmals der Steiermark-Cup statt. In Teams, bestehend aus jeweils einer Turnerin, einem Turner und einer Rhythmischen Gymnastin, traten wir gegeneinander an. Da dies für uns alle Neuland war, wusste vor Beginn des Wettkampfes noch niemand so richtig, was auf uns zukommen würde. Erst nach dem Einmarsch erfuhren wir, mit wem wir gemeinsam im Team antreten durften. Und dann ging es auch schon los. Immer abwechselnd zeigten eine Turnerin, ein Turner und eine Gymnastin ihr Können. So hatten wir die Möglichkeit, die Übungen der einzelnen Sportler zu bewundern, uns gegenseitig anzufeuern und mit dem eigenen Team mitzufiebern.
Die Kombination der verschiedenen Sportarten sorgte sowohl für das Publikum, als auch für die Sportler, für einen abwechslungsreichen und spannenden Ablauf.
Schön an diesem Wettkampf fand ich, dass man auch Sportler anderer Disziplinen näher kennenlernen und Einblicke in ihre Sportart bekommen konnte. Außerdem war es eine tolle Erfahrung einmal eine andere, als die

Alexander Benda

Theresa Neudeck

gewohnte Art des Bewerbes zu turnen und gemeinsam im Team zu kämpfen. Gewonnen hat den Steiermark-Cup in der Elite schließlich das Team Livia Meder (RG), Hanna Vertacnik (TUI) und Alexander Benda (TU).
Die Junioren-Wertung sicherten sich Marie-Luise Ranner (RG), Amelie Mayer (TUI) und Paul Kolmayer (TU).

Nina Emmer

ASKÖ Bundesmeisterschaften, Kärntner Landesmeisterschaften, Wörthersee-Cup und Kärnten-Cup

Kunstturner

Am 13. Mai 2017 wurden in Klagenfurt die diesjährigen offenen ASKÖ Bundesmeisterschafften im Kunstturnen ausgetragen.
Das Team Steiermark nahm als Gast teil. 41 Teilnehmer aus 4 Bundesländern stellten sich dem Wettkampf.
Nach dem gemeinsamen Einturnen mit den Kärntnern, begann der zweite Bewerb des Tages, der Jugend 2. Nicolas Ivkic erreichte den zweiten Platz, und ich folgte ihm auf den dritten. Wir hatten einen aufregenden Tag und waren zufrieden.

Der nächste Wettkampf ließ nicht lange auf sich warten. Zwei Wochen später waren wir wieder in Klagenfurt bei den Kärntner Landesmeisterschaften. Diesmal übernachteten wir zwei Mal in der Jugendherberge. Donnerstag Plicht- und am Samstag Kürbewerb. Am Freitag gingen wir nach dem Training mit den älteren Jungs zum Wörthersee schwimmen. Es war sehr lustig. Später gingen wir wieder zurück ins Hotel, und am Abend gemeinsam mit der Tschechischen Mannschaft in den Herbertgarten essen. Am gestrigen Tag konnten wir unsere Leistungen beim Turnen nicht so hervorheben. Nicolas erreichte den 10 und ich, zwei Plätze hinter ihm den 12 Rang.
Der Kärnten Cup war die letzte Veranstaltung. Hier nahmen die Tschechische Turner teil. Leider verletzte sich jemand bei seiner Reckübung. Zum Glück war es nur eine Platzwunde.
Das war mein dritter Kürwettbewerb, der meiner Meinung nach gut war. Die Trainer waren diesmal nicht so zufrieden mit uns, aber wir werden uns bis zum nächsten Mal verbessern.

Fabio Grossek

Kunstturnerinnen

Am 14. Mai fanden die ASKÖ Bundesmeisterschaften in Klagenfurt statt. Insgesamt waren14 Turnerinnen des ATG am Start.
Hanna Vertacnik erreichte in der Jugendstufe 1 den 6. Rang, gefolgt von Eva-Maria Winter. Die große Überraschung war Delia Diewald. Sie konnte in der Allgemeinen Juniorinnen-Klasse den Sieg für sich entscheiden. In der Elite-Klasse belegte Theresa Neudeck den 2. Platz.
Ähnlich erfolgreich verlief der Wörthersee-Cup am 28. Mai.
Viktoria Neudeck erreichte den 3. Platz in der Kinderstufe 2. In der Jugendstufe 1 gewann Delia Diewald vor Eva-Maria Winter. Theresa Neudeck siegte in der Elite-Klasse.
In der Mannschaftswertung der Jugendstufe 3 platzierten sich Carina Angerbauer, Victoria Domenig-Ozimic, Emma Eggeling und Marina Ivkic auf Rang 4.
Insgesamt können wir somit auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison zurückblicken!

Theresa Neudeck

Europameisterschaften im Kunstturnen 2017

Die Europameisterschaften im Einzel der Kunstturner fanden dieses Jahr von 19. bis 23. April in Cluj-Napoca/Rumänien statt.
Ich konnte mich zu dieser Meisterschaft über den Mehrkampf qualifizieren und fuhr mit fünf weiteren österreichischen Turnern nach Rumänien. Neben meinem steirischen Teamkameraden Vinzenz Höck, welcher sich über sein Paradegerät die Ringe qualifizierte, bildeten auch noch drei Vorarlberger und ein Turner aus Wien das österreichische Nationalteam der Herren.
Am Karfreitag in Cluj angekommen war es nicht sehr leicht sich an das Training zu gewöhnen, da es auf Großereignissen so üblich ist, dass man jeden Tag in einer anderen Halle trainiert. Dies macht es etwas schwerer sich in jeder neuen Halle aufs Neue beim Turnen zu orientieren. Das Podiumstraining zwei Tage vor dem Wettkampf ist dann das erste Training in der tatsächlichen Wettkampfhalle. Vinzenz Höck, welcher leider schon zuvor einen leicht lädierten Finger hatte, begann leider am Tag des Podiumstraining leicht zu kränkeln. Daher verlief für ihn die Ringeübung an diesem Tag nicht ohne Komplikationen. Mein Training hingegen hatte zwar ein paar kleine Fehler, verlief aber im Großen und Ganzen gut.
Vinzenz, der leider in den letzten Monaten durch zwei Verletzungen etwas vom Pech verfolgt wurde, blieb auch in Cluj nicht verschont und konnte auf Grund einer starken Erkältung mit Fieber nicht beim Wettkampf teilnehmen. Mein Wettkampf hingegen konnte über alle 6 Geräte nicht viel besser laufen. Mein Startgerät waren die Ringe an dene ich meine sichere Übungen fehlerfrei durchturnte. Am Sprung konnte ich einen sicheren Sprung stehen und auch am Barren ging es sehr gut weiter. Keine dieser Übungen war perfekt, aber im Mehrkampf ist es am wichtigsten, große Fehler zu vermeiden und alle sechs Geräte sicher zu turnen. Am Reck konnte ich meine Übung mit drei Flugelementen, wovon ein Element ein Doppelsalto über die Reckstange zum Wiederfangen ist, sehr gut durchturnen und auch am

Alexander Benda - Foto ©Minkus

Boden konnte ich eine meiner besten Bodenübungen zeigen, die mir je gelang. Auch auf meinem Zittergerät - dem Pauschenpferd - konnte ich mit nur kleinen Fehlern durchturnen und mich Sturzfrei mit einem neuen persönlichen Punkterekord (76,332 Punkte) auf Platz 34 von 59 Turnern platzieren.
Alles in Allem hatte diese Europameisterschaft ihr Höhen und Tiefen und wir befinden uns derzeit gerade in der Vorbereitung auf die Universiade, welche im August in Taipei stattfindet.

Alexander Benda

Landesmeisterschaften der KunstturnerInnen

Die neuen steirischen Kunstturn-Landesmeister stehen fest!
Eben erst von einer sehr erfolgreichen Europameisterschaften zurück, krönt sich Alexander Benda zum neuen steirischen Landesmeister. Ebenfalls vom ATG kommt die neue Landesmeisterin bei den Kunstturnerinnen: Theresa Neudeck. Die Vizemeistertitel holen sich Delia Diewald bzw. Claus Reithofer. Junioren-Landesmeister wird Nikolaus Vertacnik.

Die weiteren Gold-Medaillengewinnerlnnen:

- Johanna Kohlmayr (Jugend 1)
- Nicolas Ivkic (Jugend 2)
- Amelie Mayer (Jugend 3)
- Julia Hochnetz (Kinder 1)
- Ulisse della Pietra (Kinder 1)
- Nevi Stöhr (Kinder 2)
- Bruno Stengg (Kinder 2)

Landesmeisterin Theresa Neudeck

Deutsches Turnfest in Berlin 2017

Wie bunt ist das denn!

Das Motto des Internationalen Deutschen Turnfestes, das von 3.-10. Juni 2017 in Berlin stattfand, hätte nicht besser zu unserer neuen TGW-Mannschaft passen können! Genauso bunt wie die Bundeshauptstadt unseres Nachbarlandes präsentierte sich nämlich auch das Team der Sportakrobatikgruppe von Hans Tröthan: Nils Gigerl, Vid Jelen, Eva Kupplent, Stephan Offenbacher, Ulrike Rahstorfer, Valerie Schögler und Klaus Stark.
„Im Namen des ATG Graz" (Zitat Nils Gigerl) fuhren wir nach Berlin und wurden sofort vom dortigen Turnfieber gepackt! Wir erlebten am Samstag die Eröffnungsparade vorm Brandenburger Tor mit, sahen ein beeindruckendes Schauturnen in der Mercedes-Benz-Arena und am Messegelände konnten wir bei anderen Wettkämpfen zusehen und selbst Sport- und Turngeräte ausprobieren. Das Highlight war mit Sicherheit die Turnfestgala im Olympiastadion – ein unvergessliches Erlebnis, das unmissverständlich klarmachte, dass Turnen keinesfalls eine Randsportart ist! Dieser Abend wird noch lange in allen, die ihn miterleben durften, nachklingen, und uns mit Sicherheit in Erinnerung bleiben!
Vor unserem ersten gemeinsamen Wettkampf waren wir zwar nervös, aber fest entschlossen, unser Bestmöglichstes zu geben! Beim Turner-Gruppen-Wettstreit (TGW) mussten wir folgende drei Disziplinen bestreiten: Medizinball-Wurf, Staffellauf (Pendelstaffel über je 75m) und Turnen, wo wir auf einer Bodenfläche eine vierminütige Kür zeigten. Wenn auch manches nicht ganz nach

Hans Tröthan (Mitte) mit seinem Team

unseren Vorstellungen klappte und der/die eine oder der/die andere mit den eigenen Leistungen nicht vollauf zufrieden war, überwiegten schlussendlich doch beim gesamten Team die Motivation und der Vorsatz, dass wir uns beim nächsten gemeinsamen Wettkampf definitiv steigern wollen! Obwohl natürlich der Sport im Mittelpunkt unseres Aufenthalts stand, kamen wir nicht drum herum, in die Kultur unseres Nachbarlandes einzutauchen. So stellten wir schnell fest, dass Brötchen nicht gleich Brötchen ist, und dass es in Deutschland Regeln gibt, die für uns „Ösis" vielleicht nicht immer ganz nachvollziehbar sind. Die Männer testeten sich durch das kulinarische Schlaraffenland und verliehen der Currywurst die Bestnote „sehr gut" – etwas anderes kam da nicht in die Tüte! Im Rahmen der Turnfestgala sahen und hörten wir Udo Lindenberg live, und dass wir keine Ahnung hatten, wie denn der deutsche Bundespräsident heißt, war halb so schlimm, in Anbetracht der Tatsache, dass die Deutschen selbst seinen Namen auch nicht wissen.
Nach fünf Tagen wurde der ATG-Bus wieder beladen und es ging heimwärts. Viele schöne Erlebnisse und zahlreiche Eindrücke hatten wir mit im Gepäck! Das bunte Team ist heute mit Sicherheit „noch mehr Team" als vor unserem ersten gemeinsamen Wettkampf und voll motiviert warten wir auf die nächste Möglichkeit, zusammen einen Bewerb bestreiten zu können!

Eva Kupplent

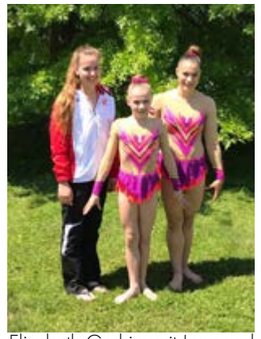
Rallye am ehemaligen Flughafen Berlin-Tempelhof

Sportakrobatik Saison 2017

Akro Team bei der ÖM

Steirische Meisterschaften in Graz

Philippa Rock und Pia Pinter



Elisabeth Gschier mit Jana und Naomi in Genf

Ein langes und sehr anstrengendes Wettkampfjahr geht zu Ende und ich möchte allen zu ihren tollen Leistungen gratulieren allen voran unserem Nationalteam Paar Jana Pfund und Naomi Krobatschek Nach dem Steirischen Meistertitel, dem 1. Platz der Damenpaare beim internationalen Waldviertel Cup, dem Einzug ins Finale und dem 7.Platz beim Geneva Acro Cup, konnten sie sich beim allerletzten Wettkampf mit dem Österreichischen Meistertitel und dem Em-Limit von 52Punkten sogar noch für die Europameisterschaften qualifizieren. Wir sind alle sehr stolz auf euch Beide und wünschen euch „TOI TOI TOI“ für die EM im Oktober in Polen.

Aber nicht nur unserm Aushängeschild möchte ich gratulieren auch ein Trio nämlich Delia Podlipnig, Sophie Mayrhofer und Larissa Höfler, will ich erwähnen die es genauso geschafft haben bei 3 von 4 Wettkämpfen auf dem Podest ganz oben zu stehen und sich somit neben dem Steirischen Meister auch zum Österreichischen Meister kürten.

Wir haben natürlich noch mehr ausgezeichnete Leistungen dieses Jahr erbracht, deshalb gratuliere ich auch allen anderen, zur super Leistung, zum ein oder anderen Vizemeistertitel und Podest Platz.
Zusätzlich bedanke ich mich beim ganzen Trainerteam für die tolle Arbeit und möchte mich auch bei allen Eltern für die Unterstützung das ganze Jahr über bedanken.

Tara Tinter, Judith Pieper und Jana Rumpf

Gold - Österr. Meisterschaften

Paula Schimanofsky, Eleni Psilinakis und Viktoria Bacher - Wettkampf Horn

Sophie Mayrhofer, Larissa Höfler und Delia Podlipnig

Leichtathletik

von Leibnitz-STLV Opening mit Langstaffeln über ÖM der Vereine U16 in Mürzzuschlag, Mehrkampfmeeting U12/U14 Hartberg bis STLV Landesmeisterschaft U14 in Mürzzuschlag

Hochsprung MU16 1.-5. Platz ATG (Benjamin Wlach p.B., Hendrik Kirsten, Matheo Ablasser, Daniel Stangl, Felix Pircher)

Leibnitz

30 Meldungen für Leibnitz zeitgerecht abgegeben, leider nicht angekommen. Startnummern Probleme usw. Das schöne Wetter die guten Leistungen ließen bald alles vergessen. Vormittag ging es über die Hürden, Hochsprung, Weitzone, Vortex, Speer, Kugel.
Anschließend die spannenden Staffelbewerbe.

Persönliche Anmerkung: Die Buben waren das erste Mal schneller über 5x80 m.

Spannend war der Hochsprung der **MU16**:

Matheo Ablasser	1,69 m
Hendrik Kirsten	1,66 m
Daniel Stangl	1,66 m
Benjamin Wlach	1,63 m
Felix Pircher	1,45 m

Matheo Ablasser gewinnt die 100m Hürden und den Stabhochsprung. Daniel Stangl siegt beim Speerwurf und Kugel.

Gold	MU16 3x1000 m	10:26,66 min	Christoph Sommersguter
			Jonas Brandner
			Hendrik Kirsten
Bronze	WU16 3x800 m	9:26,57 min	Viktoria Astner
			Felicitas Zahlbruckner
			Lea Grauenfels
Bronze	MU14 3x1000 m	11:23,67 min	Valentin Stampfl
			Milan Feyferlik
			Leonhard Toman
Gold	MU14 5x80 m	56,26 sec	Niko Fink
			Philipp Astner
			Valentin Stampfl
			Moritz Kernbichler
			Philipp Pichler
Gold	WU14 5x80 m	56,48 sec	Corina Gangl
			Adriana Nemet
			Katja Kunitskaya
			Miriam Smodey
			Hanna Vertacnik
Silber	WU12 5x80 m	65,43 sec	Amela Kutta
			Varija Kunitskaya
			Iva Feyferlik
			Lea Ratzberger
			Katja Grauenfels

Österreichische Meisterschaften der Vereine U16 - Höhepunkt Mürzzuschlag 2017

Erstmals in der Vereinsgeschichte sind wir (ATG mit 7 Jugendlichen) bei den Österreichischen Vereinsmeisterschaften MU16 dabei und erreichten den tollen 3. Platz von 9 gewerteten Teams.

MU 16 Vereinsmannschaft 3. Platz mit Matheo, Daniel, Hendrik, Jonas, Thomas, Felix, Benjamin

Offene steirische U14 Meisterschaft in Mürzzuschlag 27./28. Mai 2017.

Zwei herrliche Wettkampftage mit tollen Überraschungen-die Mädchen sind doch schneller über 5x80 m!
In der Aufstellung:
Carina Gaugl, Adriana Nemet, Katja Kunitskaya, Miriam Smodey, Vertacnik ließen sie den Burschen keine Chance.

5x80m MU14 Siegerstaffel

Sie schnelle 5x80m WU14 Staffel

1. Platz mit 55:55 s gegen 57:29 s der Burschen. Gratuliere!!!

Aber auch die Burschen wurden Steirische Meister.
Valentin Stampfl (Jg. 2004) wurde mit tollen 1,52 m Steirischer MU14 Meister und führt die Österreichische Bestenliste U14 an.

Markus Schönbacher stieß die 3kg Kugel auf 9,37 m und siegte vor Valentin Stampfl und Milan Feyferlik.
Unser Mittelstreckenflitzer Jan-Louis Alp (Jg. 2004) lief einen Start Zielsieg über 800 m in 2:39,28 min.
3. Platz für Moritz Kernbichler in 3:00,07 min.

4. Platz Markus Schönbacher *(etwas zu spät den Zielsprint angesetzt)* 3:01,72 min.

7 m weiter als 2016 und toller 2. Platz für Philipp Pichler (Jg. 2005) im Vortexwurf.
Gratuliere für die 46,11 m und mit 9,77 s 2. über die 60 m Hü.

Dritte Plätze gibt es für Valentin Stampfl im Weitsprung und 60 m Sprint. Niko Fink über die 60 m Hü. Mit 1,40 m hoch erreicht Philipp Pichler ebenfalls einen 3. Platz.

Bei den Mädchen lief über 60 m Hanna Vertacnik in 8,71 s auf den 3. Platz. Im Vorlauf sogar 8,67 s.

Knapp verfehlte Carina Gangl den Einzug ins Finale. Ihre Zeit 8,94 s.

Weitsprung WU14 mit 21 Teilnehmerinnen:

7.	Hanna Vertacnik	4,33 m
9.	Adriana Nemet	4,09 m
10.	Carina Gangl	3,97 m
13.	Katja Kunitskaya	3,72 m

Danke allen Eltern, Trainern für die tollen Tage!

Mit sportlichen Grüßen,
Gerhard Ledl

Österreichische U16 / U18

Mehrkampfmeisterschaften im LAZ Wien am 10. und 11. Juni

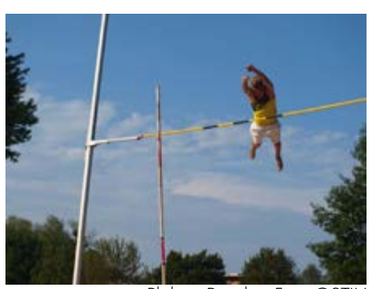
Matheo Ablasser holte sich klar die Silbermedaille im Siebenkampf der MU16 mit 4548 Punkten. Auf 11,85 s über 100 m, folgten 5,95 m im Weitsprung, **14,87 m im Kugelstoßen (steirischer Schülerrekord)** und 1,70 m im Hochsprung. 14,39 s über 100 m Hürden, 37,21 m im Speerwurf und 3:02,55 über 1000 m komplettierten das Ergebnis.

Österreichische Meisterschaften

der Vereine am 20. Mai in Salzburg!

Philipp Benda feierte im Stabhochsprung einen Disziplinensieg und holte die Maximalpunktzahl für den ATG mit 4,50 m.

In der Vereinswertung kam der ATG bei den Männern auf Platz 6 von 12.


Philipp Benda - Foto ©STLV

Staatsmeisterehrung

Am 17. Mai wurden die Grazer Staatsmeister gemeinsam mit den Gewinner der Special Olympic´s im Hotel Paradies geehrt!
Mit dabei war Alexandra Toth, die sich den Titel 2016 mit 11,73 s (neuer steirischer Rekord) über 100 m hohlen konnte. Alexander Benda wurde für seinen Staatsmeistertitel 2016 im Sprung geehrt.

Foto ©Melbinger
Alexander Benda

Foto ©Melbinger
Alexandra Toth

Alexandra Toth auf Rekordkurs

Alexandra Toth unterbot bei der B&S Kurpfalz-Gala in Weinheim zweimal das U23-EM Limit (11,90 s) für Bydgoszcz/POL über 100 m. Im 4.ten Vorlauf unterbot Alexandra als Zweite mit 11,83 s bei -0,4 m/s Wind das erste Mal das Limit. Im B-Finale steigerte sich Alexandra bei +0,9 m/s Wind auf 11,77 s und blieb nur 4/100 s über ihrem STLV Rekord vom Vorjahr.

Neuer steirischer Rekord!

Alexandra Toth verbesserte bei der Int. Sparkassen-Gala Regensburg den von ihr gehaltenen steirischen Rekord über 100 m um 0,03 Sekunden auf 11,70. Alexandra freute sich zudem mit der U23-Nationalstaffel über den neuen Rekord über 4x100 m (45,56 Sekunden)

Alexandra Toth

Hall'sche Werfertage

Bei den Hall´schen Werfertagen vom 20. bis 21. Mai blieb Djeneba Touré mit 50,96 m im Diskus unter ihrer Vorjahresleistung. Sie konnte ihre Form aber bestätigen und sicherte sich einen guten vierten Platz im internationalen U23 Teilnehmerinnenfeld.

Djeneba Touré
Foto ©CEPA pictures

Shotokan Karate EM 2017 in Hradec Králové

Sport verbindet, und zwar nicht nur Menschen, sondern auch Disziplinen. Als Mitglieder des Nationalteams werden wir beinahe jährlich mit Geographie, Geschichte, Religion und Politik konfrontiert.
Nach einem etwas größeren Sprung zur WM ins muslimische Indonesien letztes Jahr trafen wir diesmal einen alten Bekannten aus dem Geschichtsunterricht wieder, nämlich die Stadt König(in)grätz (Hradec Králové), in deren Nähe sich die Österreicher den Preußen 1866 auf Grund unterlegener Technik geschlagen geben mussten. Geschlagen geben mussten auch Harald Axmann und ich uns bei dieser EM, einmal aus Lospech schon sehr früh, einmal zumindest erst im Semifinale gegen viele gute Gegner.
Das hervorragende Essen, die schöne Altstadt und die vielen netten Leute haben uns das aber schnell vergessen lassen.
Es ist doch schön, dass sich die Völker heute (meist) nur im Ring als Feinde gegenüberstehen.

Daniel Muschik

Harald Axmann und Daniel Muschik

Sommerferienplan 2017:

10. Juli bis 10. September

Montag:

17.00 – 17.55 Uhr	Damengymnastik	Svetlana Klammler	große Halle
19.00 – 21.00 Uhr	Sportakrobatik	Hans Tröthan	Geräteturnsaal

Dienstag:

18.00 – 19.00 Uhr	#Rückenfit	Hans Tröthan*	TUS oben
19.00 – 20.00 Uhr	Fit in jedem Alter	Gerhard Ledl	Sportplatz / große Halle
19.00 – 21.00 Uhr	Shotokan Karate	Michael Drame	Gössersaal
20.00 – 21.45 Uhr	Ballspiel Herren	Werner Lindner	Sportplatz / große Halle

Mittwoch:

09.00 – 09.55 Uhr	Damengymnastik	Hanne Pilhatsch	große Halle
20.15 – 21.15 Uhr	#Zumba **	Dini Rodlauer	TUS oben

Donnerstag:

17.00 – 17.55 Uhr	Damengymnastik	Elke Weiss	große Halle
18.00 – 19.00 Uhr	#Step&More	Elke Weiss	Ballettsaal
19.00 – 20.15 Uhr	Fatburner	Patrizia Bayr-Mathy	große Halle

Freitag:

18.00 – 19.00 Uhr	#Rückenfit	Hans Tröthan*	TUS oben
19.00 – 20.00 Uhr	Fit in jedem Alter	Werner Lindner	Sportplatz / TUS oben
19.00 – 21.00 Uhr	Sportakrobatik	Hans Tröthan	Geräteturnsaal
19.00 – 20.30 Uhr	Shotokan Karate	Michael Drame	Ballettsaal
20.00 – 21.45 Uhr	Volleyball	Werner Lindner	Sportplatz / große Halle

Training der Leistungsgruppen in Absprache mit ihren Trainern!

* **Vertretung** vom 01.08-01.09

** **Kein Kurs** am Mittwoch 26.07 und 02.08

\# Alle Sommerkurse und Workshops können für Mitglieder zu einem Pauschalbeitrag von € 25.- besucht werden.

RIESENERFOLG FÜR DIE TANZFABRIK IN BAD ISCHL, BEI DER AUSTRIAN DANCE CUP 2017

5 GOLD, 3 SILBER, UND 6 BRONZE MEDAILLEN

in der Kategorie Hip Hop & Street Dance ist die Ernte für das vielseitige Können der 60 jungen Tänzerinnen und Tänzer aus Graz. Zahlreiche Fans und Trainer Pascal Chanterie waren zur Unterstützung mit dabei. Als besonders erfolgreich erwiesen sich diesmal nicht nur die Hip Hopper URBAN ROCKERZ, die die höchste Punktzahl mit 85 Punkten und damit den 1 Platz erreicht haben, sondern auch die Break Dancer, die mit den zwei Duos den 1. und 2. Platz und mit ihrer Show Formation den 3 Platz ertanzt haben. Die vielen Eindrücke beschreibt Chef-Trainer Pascal Chanterie folgendermaßen: *"Es ist ein schönes Gefühl ganz vorne dabei zu sein. So viele Teilnehmer wie dieses Jahr gab es noch nie. Es war ein ganz großes Stück Arbeit, die sich Gott sei Dank zum Schluss lohnte."* Heuer erreichte das Niveau der Veranstaltung eine besondere Marke: um die begehrten Stockerlplätze mussten unsere Tänzer und Tänzerinnen nicht nur die Konkurrenz aus ganz Österreich schlagen, auch ein interner Kampf unter den Tänzern (4 Formationen, 6 Solos, und 14 Duos) war unvermeidbar.

Dream Team

Am 25. Juni fahren wir zur WM nach Deutschland.
Es haben sich alle 4 Formationen, 6 Duos, und 4 Solos qualifiziert.

Bis zur nächsten Ausgabe, hoffentlich mit tollen Nachrichten von der WM 2017.

Pascal Chanterie

ASDU Winner

Reisegruppe Bad Ischl

Urban Rokerz Kids

Urban Rockerz

Buona Pasqua nuotatori!

Nach unserem letztjährigen Ausflug nach Ungarn, haben wir uns dieses Jahr zu Ostern wieder entschieden das Trainingslager in Lignano abzuhalten.

Neben viel Qualität und Technikverbesserungen im Training durfte natürlich auch der Spass nicht fehlen! Auch wenn wir beim Internationalen Ströck Meeting in Graz die EYOF Limits knapp verpasst haben, wurde

im Trainingslager der Grundstein für eine erfolgreiche Freiluftsaison gelegt!

Benedikt Steiner

Sportwochen in den Ferien

GRAZ SPORT

In den Ferien bietet der ATG Sommersportwochen und Bewegungsprogramme für Kinder mit unterschiedlichsten Inhalten an:

10. - 14.7.	10 Sportarten in einer Woche
17. - 21.7.	Gerätturnen/Kunstturnen-Sportamt Graz
24. - 28.7.	Sportakrobatik-Sportamt Graz
31. - 4.8.	Leichtathletik-Sportamt Graz
21.- 25.8.	Leichtathletik-Sportamt Graz
28.8. - 1.9.	Shaolin-Wushu Training für Kinder
28.8. - 1.9.	Gerätturnen/Kunstturnen-Sportamt Graz
4. - 8.9.	Hip-Hop und Streetdance Week
4. - 8.9.	Rhythmische Gymnastik-Sportamt Graz
4. - 8.9.	Luftakrobatik Woche

„neu" in den Sommerferien
02. August bis 06. September, 6 Termine

Baby in Movement (6-18 Monate)
Mittwochs 15-16 Uhr im TUS oben

In diesem Kurs werden die Kleinsten in Angeboten in der Gruppe, sowie im freien Spiel mit einfachen und spielerischen Bewegungsübungen und Aktivitäten animiert ihren Bewegungsapparat zu fördern und zu kräftigen. Der Turnsaal wird zu einem breiten Erfahrungs- und Spielraum mit verschiedensten Materialien und Alltagsgegenständen umfunktioniert, den es gemeinsam mit Mama oder Papa zu erobern gilt. Dieses Zusammenkommen fördert nicht nur die gesamte körperliche Entwicklung, auch erste soziale Kontakte werden hierbei geknüpft.

Zwergerlturnen mit den Eltern (1,5-3 Jahre)
Mittwochs 16-17 Uhr im TUS oben

Gemeinsam mit Mama oder Papa probieren die Kleinsten unterschiedliche Bewegungsformen und Geräte aus und tanzen zu Musik. Im Vordergrund steht der Aufbau einer thematischen Turnstunde (wie z.B. im Zoo, Weihnachten, im Zwergenland) mit diversen Übungsreihen die es zu erobern gilt. Durch diese spielerische Art und Weise werden die Handlungsfähigkeit, das Selbstvertrauen und die Selbstständigkeit gestärkt. Eine lustige und bewegungsreiche Stunde für Minis mit Mama oder Papa.

Kursleitung: Melanie Harb (Kindergarten- und Motopädagogin, Referentin für Babymassagekurse)
Anmeldung im ATG-Büro erforderlich: ATG Graz: 0316-824345, office@atgraz.at
Kosten: Für ATG Mitglieder ist der Kurs im Mitgliedsbeitrag inkludiert

1. Mai 2017 - ein Montag bei herrlichem Wetter mit 21 TeilnehmerInnen

Recht pünktlich wie immer mit Start um 11 Uhr bei der Wirtschaftskammer gings heuer los. Gemütlich starteten wir ins Zusertal, bald aber wurde es recht steil und anstrengend bis zur Droste-Hüllshoff-Gasse gings Berg an bis zur Ferdinandshöhe. In der Quellengasse genossen wir den schönen Panoramablick über Graz. Beim Stoffbauer gönnten wir uns eine angenehme Pause mit netter Bedienung.

Ferdinandshöhe

Beim Stoffbauer

Bald gings wieder bergab über den Stoffbauerweg (über angenehme Stiegen!) nach Mariagrün.

Danke an alle TeilnehmerInnen!

Euer Gerhard

GZ 02Z032499M / Verlagspostamt 8010 Graz

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

P.B.B.
ALLGEMEINER TURNVEREIN GRAZ
8010 GRAZ, AUSTRIA

Geburtstage

Unseren Vereinsmitgliedern ab 75 Jahren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag!

Juli

Edith Bauer zum 87.
DI Peter Scherer zum 79.
Dr. Sigrid Futscher zum 77.
Dkfm. Erika Moor zum 78.
Margarethe Sorger zum 76.
Fred Dampf zum 84.
Mag. Monika Heger zum 76.
Ing. Josef Schweiker zum 86.
Jutta Theissl zum 78.
Anna Zettl zum 78.
Ingrid Orgler zum 78.
Dr. Maria Phleps zum 91.
Robert Lenz zum 78.
Richard Tandl zum 76.

August

DI Peter Yaldez zum 80.
DI Dr. Manfred Pinter zum 75.
DI Heinz Heger zum 78.
Johann Sieder zum 79.
Elfriede Stampfl zum 77.
DI Günter Stoisser zum 78.
Ing. August Moscher zum 80.
DI Wilfried Zimmer zum 76.
Mag. Irmtraut Regula zum 76.
Ingunde Holzer zum 78.
Gerlinde Senkl zum 76.
Dr. Helga Schwarz zum 87.
Waltraud Kerschitz zum 83.
Walter Bacher zum 78.
Roland Hartmann zum 75.
Reinhold Monschein zum 78.

September

Helga Greilberger zum 75.
Margit Sabathi zum 81.
Theo Poppmeier zum 83.
Franz Pazolt zum 77.
Dr. Hannelore Krobath zum 77.
Ilse Zankel zum 76.
Justine Meder zum 82.
Eva Pötsch zum 84.
Helmtraut Pinter zum 77.
Trautlinde Schreibmaier zum 77.
Annemarie Stefanetz zum 86.
Erika Brandauer zum 78.
Maria Lang zum 87.
Helga Spielberger zum 75.
Heide Weiss zum 75.
Ing. Walter Markaritzer zum 75.
Dr. Reingard Waltersdorfer zum 93.
Mag. Elfriede Schaffar zum 85.
Georg Dörffel zum 75.
DI Dr. Herfried Griengl zum 79.
Anna Linhart zum 80.
Maria Kogler zum 80.

Termine

Samstag, 1. Juli	ATG-Sommerfest powered by	ab 13 Uhr Freiplatz
Samstag, 1. Juli	Ende der Kindersportstunden	
Samstag/Sonntag, 1./2. Juli	Dance Step Functional Days	TUS oben/unten
Montag/Dienstag, 3./4. Juli	Bezirkssporttag	8.30-13.00 Uhr ATG Hallen
Samstag, 8. Juli	Ende der allg. Sportstunden	
Montag bis Freitag,10. – 14. Juli	ATG Sportwoche/10 Sportarten in einer Woche	Gössersaal
Sonntag, 09. Juli	Ende Hallenbadbetrieb	Hallenbad
Montag bis Samstag, 21. – 26. Aug.	Taiji Quan Intensiv Workshop	Ballettsaal
Montag bis Freitag, 28. Aug. 8 - 1.Sept.	Shaolin-Wushu Training für Kinder	Ballettsaal
Montag bis Freitag, 4. – 9. Sept.	Hip-Hop und Streetdance Week	Ballettsaal
Montag bis Freitag, 4. – 9. Sept.	Luftakrobatik Woche	Geräteturnsaal
Montag,11. Sept.	Start der allg. Sportstunden / Hallenbadbetrieb	
Montag,18. Sept.	Start der Kindersportstunden	